

Bachelorseminar: International Business and Economics (36555-01)

Betreuung und Themenwahl

[Dr. Dragan Filimonovic](#), [Dr. Matthias Niggli](#), [Dr. Beat Spirig](#)

Für die Themenwahl zum Seminar erhalten die zum Seminar zugelassenen Studierenden einen Link per Mail wo Sie sich selber zu den Themennummern eintragen können (First come first served). Es hat mehr Themen als Studierende was eine gewisse Auswahl ermöglicht. Die Besprechung der Dispositionen und weitere Korrespondenz zum Seminar findet mit dem ihnen zugeteilten Betreuer statt: Sie werden nach der Anmeldung für ein bestimmtes Thema einem Dozenten zugeteilt. Den Termin für die Besprechung der Disposition vereinbaren Sie bitte per Email mit ihrem Dozenten.

Lernziele

Ziel des Seminars ist es, Themen aus dem Bereich „International Business and Economics“ in Form einer Bachelorarbeit analytisch zu vertiefen. Es wird erwartet, dass die TeilnehmerInnen anhand einer konkreten Fragestellung mit Hilfe des im Bachelorstudium Erlernen selbständig eine wissenschaftliche Arbeit verfassen und dazu ein Referat halten. Sie übernehmen zudem ein kurzes Korreferat zu einer anderen Arbeit und beteiligen sich aktiv an den Diskussionen.

Inhalt und Themen

Das Seminar beschäftigt sich mit Fragen zum internationalen Faktor- sowie Güter- und Dienstleistungsaustausch zwischen Ländern aus ökonomischer Sicht, sowie mit Herausforderungen für Unternehmen und Branchen, die sich in internationalen Märkten bewegen und so dem globalen Wettbewerbsdruck ausgesetzt sind. Dabei können auch Herausforderungen für die nationale und internationale Politik thematisiert werden.

Es ist wichtig, dass Sie sich – wenn Sie für das Seminar zugelassen werden – umgehend mit der Themenwahl beschäftigen (Siehe Themenliste auf der Website). Idealerweise teilen sich die Studierenden bei den Themen bereits bis zur Einführungsveranstaltung selber zu. Reichen Sie anschliessend so bald wie möglich (typischerweise im März) eine Disposition zu Ihrem Thema ein und besprechen Sie diese mit Ihrem Dozenten.

Für die Themenwahl besteht eine Liste mit Themen. Nach vorgängiger Absprache ist es grundsätzlich auch möglich, eigene Themen zu bearbeiten. Diese müssen sich aber für eine Behandlung im Rahmen einer Bachelorarbeit eignen und zum Seminarinhalt passen. Falls Sie ein eigenes Thema behandeln wollen, teilen Sie dies Beat Spirig mit. Die Liste mit von den Dozenten vorgeschlagenen Themen wird auf der Website zum Seminar zur Verfügung gestellt.

Termine

1. Einführungsveranstaltung:

Montag, 26. Februar 2024, 10:15,

Anlässlich dieses ersten Termins werden die Ziele des Seminars besprochen und einige Hinweise und Tipps für die Anforderung an eine erfolgreiche Bachelorarbeit gegeben. Hier besteht auch die Gelegenheit, Fragen zum Seminar und dessen Anforderungen zu stellen.

Zudem werden die definitive Zuteilung der Themen und die Vortragstermine kommuniziert. Deswegen sollten sich die Studierenden in der Onlinethemenliste bis am 24. Februar eintragen. Nach der Themenzuteilung soll eine Disposition (d.h. Titel, Struktur der Arbeit, konzeptionelle Basis sowie geplante Inhalte und Literaturangaben auf vier bis fünf A4-Seiten) verfasst und mit dem jeweiligen Dozenten besprochen werden.

2. Abgabe der Arbeiten:

Montag, 13. Mai 2024, 23:59

Alle Bachelorarbeiten müssen bis spätestens Montag, 13. Mai 2024, als PDF allen Dozenten zugesendet werden (PDF bitte benennen mit `Bachelorarbeit_IhrName`). Sie werden dann auf ADAM unter dem Namen der Veranstaltung den registrierten Studierenden zum Download zur Verfügung gestellt.

3. Präsentation der Arbeiten

Donnerstag, 23. Mai 2024, 8.15 - 18.00 und

Montag, 27. Mai 2024, 8:15 - 18:00

An den Präsentationsterminen präsentieren die Studierenden Ihre Arbeit in einem Vortrag (10-12min). Anschliessend wird ein Student oder eine Studentin in einem Korreferat (ca. 3min) auf die Arbeit eingehen und mit einer Frage die Diskussion einleiten, gefolgt von einer breiteren Diskussion (ca. 15min) im Plenum. Pro Termin werden bis zu zehn Arbeiten vorgestellt, je fünf pro halber Tag. Ihre Anwesenheit wird an mindestens drei der vier halben Tagen verlangt. Es wird eine Anwesenheitsliste geführt. Wir empfehlen während des ganzen Seminars präsent zu sein.

Leistungsbewertung

Der erfolgreiche Abschluss der Veranstaltung wird mit 12 KP dem Modul „Modul Bachelorarbeit II (Economics)“ oder dem Modul „Modul Bachelorarbeit I (Business)“ im BA-Aufbaustudium angerechnet.

Voraussetzung ist die Abgabe einer Bachelorarbeit, das Halten eines Referats und eines Korreferates sowie Engagement in den jeweiligen Diskussionen. Die Note setzt sich wie folgt zusammen: Bachelorarbeit (70%), Referat und Fragenbeantwortung (20%), Korreferat/Beteiligung

(10%). Voraussetzung eines erfolgreichen Abschlusses der Veranstaltung ist eine insgesamt genügende Leistung. Nachbesserungen der schriftlichen Arbeiten sind nicht möglich. Die Noten werden erst nach Abschluss der Veranstaltung gemeinsam für alle Arbeiten vergeben.

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie die Arbeiten Ihrer Kommilitonen und Kommilitoninnen vor dem jeweiligen Seminar lesen. Es handelt sich um eine Präsenzveranstaltung. Das Verpassen der Deadlines führt zum Nichtbestehen des Bachelorseminars.

Teilnahmebedingungen

Zum Seminar werden maximal **20** Teilnehmende zugelassen. Die Zuteilung zum Seminar erfolgt über das Studiendekanat anhand der bekanntgegebenen Kriterien (Link: <https://wwz.unibas.ch/de/studium/bachelor/aufbaustudium/bachelorarbeit/>). Folgende Veranstaltungen sollten zudem vorgängig bestanden worden sein: entweder 34504 „Globalisierung und Europäische Integration“ (empfohlen) oder 10144 „Strategische Unternehmensführung“. Studierende, welche mindestens eine dieser Veranstaltungen belegt und bestanden haben, erhalten den Vorrang.

Tipps

Tipps zum Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten finden Sie hier. (link:) https://wwz.unibas.ch/fileadmin/user_upload/wwz/00_Professuren/Weder_Aussenwirtschaft_und_Europaeische_Integration/Lehre/Tipps_Verfassen_von_Wissenschaftlichen_Arbeiten_Prof._Rolf_Weder.pdf). Es geht darum, dass Sie das im Seminar „Aktuelle Themen der Ökonomie“ oder den Seminaren „Wissenschaftliches Arbeiten I: Grundlagen“ sowie „Wissenschaftliches Arbeiten II: Verfassen und Präsentieren einer Seminararbeit“ erlernte Wissen hier auf höherem Niveau wieder anwenden.

Das Merkblatt zu Plagiat und Betrug finden Sie Downloads and Links hier. (link: <https://wwz.unibas.ch/de/studium/dokumente-merkblaetter/merkblaetter/>). Bitte beachten Sie, dass auch eine wortwörtliche Übersetzung einer Textstelle als Zitat (mit dem Zusatz „Eigene Übersetzung des Autors“ bzw. „der Autorin“) behandelt werden muss.

Formular für die Eigenständigkeitserklärung: <https://wwz.unibas.ch/de/studium/dokumente-merkblaetter/formulare/>

Das Korreferat soll nicht den Inhalt der Seminararbeit nochmals darstellen. Sie sollen in ihrem Korreferat kurz dazu Stellung nehmen, welche Punkte in der Arbeit besonders gut waren und insbesondere, welche inhaltlichen Aspekte aus Ihrer Sicht anders betrachtet werden könnten und deshalb diskutiert werden sollten. Zudem sollen ein bis zwei Fragen formuliert werden, um die anschließende Diskussion einzuleiten.

Im Dezember 2023

Dragan Filimonovic / Matthias Niggli / Beat Spirig